

Protokoll der Mitgliederversammlung im club w71 vom 26.02.2023
im club w71, Zwischen den Sportplätzen, 97990 Weikersheim

Beginn 15:00 Uhr:

Beschlussfähigkeit: die Versammlung ist von 28 Mitgliedern besucht. Gast: Bürgermeister Nick Schuppert. Es finden weder Wahlen noch sonstige Abstimmungen statt.

Bericht des Vorstands

Der neue Vorstand hat gut zusammengefunden. Zunächst wurden die Arbeitsabläufe gecheckt und die Aufteilung durchgesprochen.

Beschallungsanlage:

Die 2021 angeschaffte Beschallungsanlage hat sich bewährt. Eugen Pichler schildert die Erfahrungen mit der Anlage. Er und Marcel Raupp kennen sich mit der Anlage bereits aus. Torsten Bermann, Justus Neidlein und Arthur Neidlein wollen ebenfalls in die Anlage eingewiesen werden. Die Anlage wurde 2022 bei 5 Konzerten eingesetzt, im laufenden Jahr bereits bei 2 Konzerten. Zudem wurde sie bei mehreren Discos verwendet, die Aktivboxen waren ebenfalls von Nutzen. Somit hat sich der Erwerb der Anlage schon amortisiert.

Erweiterung der Beleuchtungsanlage:

Marcel Raupp berichtet zu diesem Punkt. Der club w71 wurde von Leonhard Hartmann beraten, der eine Ausbildung als Veranstaltungstechniker macht. Es wurden LED-Bühnenbeleuchtung sowie die dazu nötigen Steuereinheiten besorgt. Zusätzlich wurden die Sicherheitsstandards der Beleuchtung erhöht und auf den neuesten Stand gebracht. Das neue Licht kann zusätzlich zur alten Bühnenbeleuchtung oder auch getrennt davon eingesetzt werden. Die alte Beleuchtung bleibt bestehen. Die Anlage kann bei Bedarf erweitert werden.

Anschaffung Gläserpülmaschine:

Durch einen Zuschuss über Neustart Kultur im Rahmen von Corona-Hilfen war es dem Verein möglich, eine leistungsfähige Gläserpülmaschine zu erwerben und zu installieren. Der Vorgang ist inzwischen abgeschlossen. Die Anschaffung hat sich bewährt.

Check Mitglieder:

Regina Reichel-Raupp berichtet über die durchgeführte Kontrolle der Mitgliederliste: Mitgliedschaften und Adressen wurden überprüft und aktualisiert. Die Daten wurden mit denen der Adressenliste zum Programmversand, die von Kurt Konrad und Marina Seyffer gepflegt wird, kurzgeschlossen.

Homepage:

Die Sicherheitsstandards für die Vereinshomepage wurden erhöht, statt unter <http://www.clubw71.de> läuft die Clubhomepage nun unter <https://www.clubw71.de/>
Der Menüpunkt „Dankeschöns“ wurde eingerichtet, zum einen um den Aktiven, den Mitgliedern und allen Unterstützern zu danken, zum anderen um „Danke-Links“ zu Institutionen und öffentlichen Stellen bei Zuschussverfahren anbringen zu können.
Die Homepage wird von Felix Weber betreut und zuverlässig auf dem neuesten Stand gehalten. Die Seiten mit den sozialen Medien – Facebook und Instagram werden von Marcel Raupp ständig aktualisiert.
Bernd Scholkemper betreut den Club-Blog und stellt dafür zahlreiche Fotos zur Verfügung, die er bei den Veranstaltungen macht.

Gedrucktes Programm:

Während der Corona-Epidemie war es nicht immer möglich gewesen, ein gedrucktes Programm herauszubringen. Im Herbst 2022 wurden drei Monatsprogramme in einem Programm zusammengefasst. Seither erscheint das Programm wieder monatlich.

Es gibt bisher keine systematische Untersuchung über den Informationsfluss, bzw. welche Quellen Besucher von Veranstaltungen des club w71 benutzen. Man kann aber festhalten, dass sich alle über das von Manuela Hartmann-Weber sehr schön gestaltete, gedruckte Programm freuen, dass aber keine gravierenden Unterschiede im Besuch der Veranstaltungen zu verzeichnen sind, wenn mal drei Monate zusammengefasst werden. Die Veranstaltung mit Ulrike Herrmann war aufgrund von Rundmails ausverkauft, noch bevor das Monatsprogramm versendet war. Somit kann festgestellt werden, dass alle Wege der Öffentlichkeitsarbeit des Vereins ihre Bedeutung haben.

Mitarbeit:

Die übliche, veranstaltungsbezogene Mitarbeit (Thekendienst, Eintrittskasse) lief zufriedenstellend. Kärwe war okay, die Öffnung an Weihnachten war kurzfristig infrage gestellt, konnte dann aber noch geklärt werden. Bemängelt wurde, dass es häufig die immer gleichen Gesichter sind. Aber: im Lauf des Jahres wirkten insgesamt 34 Mitglieder an den Tätigkeiten im club w71 mit, eine erfreulich hohe Anzahl.

APPLAUS:

Bereits zum vierten Mal wurde der club w71 mit dem begehrten Preis für ein außergewöhnlich gelungenes Programm, bzw. Programmreihe ausgezeichnet. Der Verein hatte sich mit den Konzerten der Free Jazz/Improvisationsmusik-Reihe gemeldet. Der Preis war mit 10.000 € dotiert.

Berichte zu den Veranstaltungen und aus den Programmbereichen:

Der Verein führte 2022 insgesamt 40 Veranstaltungen durch, wobei ein KinoMobil-Tag mit drei Filmen nur jeweils einmal gezählt wurde. Die Veranstaltungen hatten 1.411 Besucher, wobei die außerordentlich erfolgreiche Kärwe-Ausstellung aufgrund der fehlenden Besuchererfassung nicht mitgezählt wurde. Die Veranstaltungen teilen sich auf in 15 Konzerte (davon 7 x „Jazz“, 4 x Rock, 4 x Folk-Pop, Singer/Songwriter), 10 x Kino (mit je drei Filmen), 8 Dokumentarfilme, 2 Discos, 2 x Kleidertausch, 1 Vortrag, 1 Biotop-Pflegeaktion sowie die Kärweausstellung.

Ursel Gerstner berichtet über die Filme: Das KinoMobil war 10 Mal zu Gast jeweils mit zwei Kinderfilmen und dem Abendfilm, der von der Filmgruppe im club w71 ausgesucht wurde. Der Besuch lief nach Corona in diesem Bereich nicht so gut an, wird aber inzwischen wieder deutlich besser. Dies gilt auch für die 8 Dokumentarfilme, die gezeigt wurden.

Marcel Raupp und Eugen Pichler berichten jeweils über ihre Konzerte, die fast ohne Ausnahme erfreulich gut besucht waren. Beim Jazz (Kurzbericht von Norbert Bach) blieb der Besuch hinter den Erwartungen zurück, dafür waren die ersten Veranstaltungen in diesem Bereich im laufenden Jahr weit überdurchschnittlich besucht.

Als neue Veranstaltungsform hat sich der Kleidertausch etabliert (Bericht von Regina Reichel-Raupp).

Weitere Programmacher stehen in den Startlöchern, so AnnKathrin Bock (mit WhaZoo im April) und Arthur Neidlein.

Fotoausstellung zur Kärwe: Die hat sich wieder als Publikumsmagnet erwiesen. Robert Schuler berichtet, dass die nächste Ausstellung mit Fotos zum Thema „Weikersheim und Wasser“ in Planung ist.

Kassenbericht

Regina Reichel-Raupp legt die Jahresabrechnung vor, die sehr zufriedenstellend ausfällt. Der Verein arbeitet wirtschaftlich solide. Regina wird für ihre Buchführung und die übersichtliche Darstellung der Clubfinanzen gelobt.

Zum Schluss der Veranstaltung dankt Bürgermeister Nick Schuppert dem Verein für die geleistete Arbeit und gratuliert zum APPLAUS.

Weikersheim, 6. März 2023

Norbert Bach